

Monarchie und in den englischen und schottischen, unter den günstigsten Verhältnissen arbeitenden Etablissements anzutreffen ist.

Die bedeutendsten Eisenwerke dieser Gruppe sind die zu Govasdia, Sebeshely, Kudsir, Kalán, Szent-Keresztbánya und Rojahid.

Zweite Gruppe. Diese im Flussgebiete der Temes und Karas befindliche Gruppe nimmt, was die technische Entwicklung ihrer Eisenindustrie betrifft, in Ungarn den ersten Rang ein.

Die österreichische Staatsbahn-Gesellschaft — der grösste Eisenindustrielle dieser Gruppe — ist mit aner kennenswerther Opferwilligkeit bemüht, ihre Fabriksetablissemments auf das Niveau der besten europäischen Eisenwerke zu bringen.

Der hervorstechende Charakter dieser Gruppe ist der Eisenwerksbetrieb mit Glanzkohle und Coaks.

Die drei Schmelzöfen und das Eisenbahnschienen-Walzwerk der österreichischen Staatsbahn-Gesellschaft zu »Anina« bei Steierdorf arbeiten zwar ganz unter englischen Eisenfabriks-Verhältnissen; es ist jedoch überaus zu bedauern, dass die geringe Mächtigkeit des im Hangenden des Steinkohlenlagers vorkommenden Blackband-Eisenerzes und die ungenügende Menge zu Coaks geeigneter Steinkohlen den Betrieb dieses Eisenwerks auf einen ziemlich engen Kreis begrenzt. — Der überwiegende Theil dieser Gruppe benützt indessen nicht nur zum Schmelzen des Roheisens, sondern auch zur Eisenraffinirung Holzkohle und beziehungsweise Holz; eine Ausnahme machen die Reschitzaer Walzwerke und Schmelzöfen, welche zum Eisenwerksbetrieb Steinkohle verwenden.

Die sehr ausgedehnten Buchenholzwaldungen, die Russkaer, Orawitzaer, Tirnovaer und Dognacskaer, an Eisenerzen von vorzüglicher Qualität reichen Eisensteinlager stellen der Eisenindustrie dieser Gruppe einen bedeutenden Aufschwung in Aussicht.

Der Roheisenbetrieb mit Coaks und die Fabrication von Bessemer-Stahl in Reschitza sind jene Betriebszweige, welche zur Zeit in unserm Vaterlande nur in dieser Gruppe anzutreffen sind.

Der in Reschitza verfertigte Bessemer Stahl ist wegen seiner ausgezeichneten reinen Beschaffenheit ein sehr gesuchter Handelsartikel.